

**Seminar**  
**Instruktionspsychologie**  
SS 2011, TU Chemnitz, 534-104  
Mittwoch, 17.15-18.45 Uhr, SR 4/009

Prof. Dr. Heiner Rindermann  
TU Chemnitz, Institut für Psychologie  
Büro: Raum 031  
Sprechstunde Mittwoch 11-12 Uhr  
heiner.rindermann@psychologie.tu-chemnitz.de

Das Seminar wendet sich an Studierende der Psychologie im Bachelor-Studium.

Lernen und Lehren findet in unterschiedlichen Formen und Institutionen statt. Zunächst sollen unterschiedliche theoretische Ansätze (Behaviorismus, Kognitive Modelle, Konstruktivistische Theorien) behandelt werden. Lernen und Lehren werden in Abhängigkeit vom Kontext (Familie, Kindergarten, Schule, Hochschule, Aus- und Weiterbildung, Erwachsenenbildung) unterschiedlich praktiziert. Zudem sind verschiedene Instruktions- und Lernmethoden und ihre Effekte für unterschiedliche Zielkriterien und Personengruppen wichtig. Erfolgreiches Unterrichten setzt schließlich soziale Kompetenzen voraus (u. a. Klassenführung).

Zum Erwerb eines Scheines soll ein *Referat* gehalten und ein zusammenfassendes Papier (*Handout*) zeitgleich zum Referat vorgelegt werden. Ein Referat sollte als reine Vortragszeit gegebener Inhalte nicht mehr als 50 Minuten dauern. Hinzu kommen interaktive Komponenten (Gruppenarbeit, von Studierenden zu bearbeitende Fragen und Aufgaben wie Textausschnitte lesen und diskutieren u. ä.) einschließlich einer eigenen Stellungnahme und Kritik. Es können auch Videos gezeigt oder Präsentationen vorgeführt werden.

Referat und schriftliche Zusammenfassung sollen zuvor mit dem Leiter der Veranstaltung abgesprochen werden. Man beachte hierzu die Hinweise zum Vortrag eines Referats. Zur Literatur für das Referat bzw. die Sitzungsgestaltung kann ich Hinweise geben, zusätzlich sollte durch Selbstsuche weitere Literatur gesichtet werden.

Statt eines Handouts kann auch eine (vollständige) Power-Point ausgedruckt werden. Folgende Informationen müssen immer enthalten sein: Ihre Vor- und Nachnamen, Datum, Titel, Seminartitel, Leiter der Veranstaltung, Seitenzahlen, Literatur.

**Teilnahmebedingungen:** Anmeldung, aktive Mitarbeit (Wortbeiträge im Seminar), regelmäßige Anwesenheit. **Scheinerwerbsbedingungen:** Referat, Sitzungsgestaltung und ausgearbeitetes Handout (maximal drei Blätter geheftet mit Seitenzahlen, optimal vier Seiten auf einem Blatt), regelmäßige Anwesenheit. Handout *zeitgleich* mit dem Referat dem Dozenten abgeben, Handout für alle Studierende des Seminars.

## Vorläufiger Plan

Datum	Thema	Vortragende/Gestalter
13. April 2011	Einführung in das Gebiet, Klärung organisatorischer Fragen, Vergabe von Themen	H. Rindermann
27. April 2011	Klassische Lern- und Instruktionstheorien	
4. Mai 2011	Moderne Lern- und Instruktionstheorien	
11. Mai 2011	Brophy & Good	
18. Mai 2011	Weinert: traditioneller vs. moderner Unterricht	
25. Mai 2011	Klassen- und Gruppenführung	
1. Juni 2011	Entdeckendes Lernen	
8. Juni 2011	Soziale Lernformen	
15. Juni 2011	Medieneinsatz: Folien	
22. Juni 2011	Medieneinsatz: PowerPoint	
29. Juni 2011	Einsatz von Computer und Internet	
6. Juli 2011	Erwachsenenpädagogik	
13. Juli 2011	Unterricht für 60+	

### Alternativthemen:

- Lateinunterricht.
- Unterrichtsqualität (Helmke).
- Lehrqualität.
- Internationaler Vergleich/Schulleistungsstudien.

### Literatur

- Atkinson, C. (2005). *Erzählen statt aufzählen. Neue Wege zur erfolgreichen PowerPoint-Präsentation*. Unterschleißheim: Microsoft Press.
- Baumrind, D. (1989). Rearing competent children. In W. Damon (Hrsg.), *Child development today and tomorrow* (S. 349-378). San Francisco: Jossey-Bass.
- Behrendt, J. & Titz, C. (2008). Lernen im hohen Erwachsenenalter. In W. Schneider & M. Hasselhorn (Hrsg.), *Handbuch der Pädagogischen Psychologie* (S. 126-135). Göttingen: Hogrefe.
- Brophy, J. (1999). Teaching. *Educational Practices Series, 1*, [www.ibe.unesco.org/publications/educationalpracticesseriespdf/prac01e.pdf](http://www.ibe.unesco.org/publications/educationalpracticesseriespdf/prac01e.pdf).
- Brophy, J. & Good, Th. L. (1986). Teacher behavior and student achievement. In M. C. Wittrock (Hg.), *Handbook of research on teaching* (S. 328-375). New York: Macmillan.
- Fischer, F., Mandl, H. & Todorova, A. (2010). Lehren und Lernen mit neuen Medien. In R. Tippelt & B. Schmidt (Hrsg.), *Handbuch Bildungsforschung* (S. 753-771). Wiesbaden: VS.
- Good, Th. L. & Brophy, J. (1986). School effects. In M. C. Wittrock (Hrsg.), *Handbook of research on teaching* (S. 570-602). New York: Macmillan.
- Good, Th. L. & Brophy, J. (2007). *Looking in classrooms*. Boston: Allyn and Bacon.

- Greenfield, P. M. (2009). Technology and informal education: What is taught, what is learned. *Science*, 323, 69-71.
- Grüner, Th. & Hilt, F. (2008). *Bei Stopp ist Schluss! Werte und Regeln vermitteln*. Lichtenau: AOL.
- Haag, L. (1995). Auswirkungen von Lateinunterricht. *Psychologie in Erziehung und Unterricht*, 42, 245-254.
- Haag, L. (2001). Auswirkungen von Lateinunterricht – Ergebnisse nach zwei Lernjahren. *Psychologie in Erziehung und Unterricht*, 48, 30-37.
- Haag, L. & Stern, E. (2000). Non scholae sed vitae discimus? Auf der Suche nach globalen und spezifischen Effekten des Lateinunterrichts. *Zeitschrift für Pädagogische Psychologie*, 14(2/3), 146-157.
- Helmke, A. (2008). *Unterrichtsqualität und Lehrerprofessionalität. Diagnose, Evaluation und Verbesserung des Unterrichts*. Seelze: Kallmeyer.
- Helmke, A., Rindermann, H. & Schrader, F.-W. (2008). Wirkfaktoren akademischer Leistungen in Schule und Hochschule. In W. Schneider & M. Hasselhorn (Hrsg.), *Handbuch der Pädagogischen Psychologie* (S. 145-155). Göttingen: Hogrefe.
- Issing, L. J. & Klimsa, P. (Hrsg.) (2002). *Information und Lernen mit Multimedia und Internet*. Weinheim: Beltz-PVU.
- Klauer, K. J. & Leutner, D. (2007). *Lehren und Lernen. Einführung in die Instruktionspsychologie*. Weinheim: Beltz.
- Köller, O. & Baumert, J. (2008). Entwicklung schulischer Leistungen. In R. Oerter & L. Montada (Hrsg.), *Entwicklungspsychologie* (S. 735-768). Weinheim: Beltz.
- Kounin, J. S. (2006/1970). *Techniken der Klassenführung*. Münster: Waxmann.
- Kruse, A. & Maier, G. (2002). Höheres Erwachsenenalter und Bildung. In R. Tippelt (Hrsg.), *Handbuch Bildungsforschung* (S. 529-544). Opladen: Leske + Budrich. (s.a. Auflage 2009/2010)
- Kulik, C.-L. C. & Kulik, J. A. (1991). Effectiveness of computer-based instruction: An updated analysis. *Computers in Human Behavior*, 7, 75-94.
- Mayer, R. E. (2001). *Multimedia learning*. Cambridge, UK: Cambridge University Press.
- Neber, H. (2006). Entdeckendes Lernen. In D. H. Rost (Hrsg.), *Handwörterbuch Pädagogische Psychologie* (S. 115-120). Weinheim: PVU.
- Neber, H. (2006). Kooperatives Lernen. In D. H. Rost (Hrsg.), *Handwörterbuch Pädagogische Psychologie* (S. 355-362). Weinheim: PVU.
- Nolting, H.-P. (2008). Unterrichtsstörungen. In W. Schneider & M. Hasselhorn (Hrsg.), *Handbuch der Pädagogischen Psychologie* (S. 187-196). Göttingen: Hogrefe.
- Nüse, R., Groeben, N., Freitag, B. & Schreier, M. (1991). *Über die Erfindung/en des radikalen Konstruktivismus. Kritische Gegenargumente aus psychologischer Sicht*. Weinheim: Deutscher Studien Verlag.
- Opendakker, M.-Ch. & Damme, v. J. (2000). Effects of schools, teaching staff and classes on achievement and well-being in secondary education: Similarities and differences between school outcomes. *School Effectiveness and School Improvement*, 11(2), 165-196.
- Oswald, W. D. (2000). Psychologische Alternshypothesen. In S. Becker, L. Veelken & K. P. Wallraven (Hrsg.), *Handbuch Altenbildung: Theorien und Konzepte für Gegenwart und Zukunft* (S. 106-117). Opladen: Leske + Budrich.
- Renkl, A. (1996). Träges Wissen: Wenn Erlerntes nicht genutzt wird. *Psychologische Rundschau*, 47(2), 78-92.
- Renkl, A. (2010). Lehren und Lernen. In R. Tippelt & B. Schmidt (Hrsg.), *Handbuch Bildungsforschung* (S. 737-751). Wiesbaden: VS.
- Renkl, A. (2008). Kooperatives Lernen. In W. Schneider & M. Hasselhorn (Hrsg.), *Handbuch der Pädagogischen Psychologie* (S. 84-94). Göttingen: Hogrefe.
- Rheinberg, F. & Minsel, B. (1993). Psychologie des Erziehers. In B. Weidenmann, A. Krapp, M. Hofer, G. L. Huber & H. Mandl (Hrsg.), *Pädagogische Psychologie* (S. 279-360). Weinheim: Beltz.
- Rindermann, H. (2009). *Lehrevaluation – Einführung und Überblick zu Forschung und Praxis der Lehrveranstaltungsevaluation an Hochschulen. Mit einem Beitrag zur Evaluation computerbasierten Unterrichts*. Landau: Empirische Pädagogik.
- Rindermann, H. (2002). Evaluation: An overview of evaluation of communication technologies for education and teaching. In H. H. Adelsberger, B. Collis & J. M. Pawlowski (Eds.), *Handbook on Information Technologies for Education and Training* (S. 309-329). Berlin: Springer.

- Rindermann, H. (2007). Die Bedeutung der mittleren Klassenfähigkeit für das Unterrichtsgeschehen und die Entwicklung individueller Fähigkeiten. *Unterrichtswissenschaft*, 35(1), 68-89.
- Rindermann, H. (2008). International vergleichende Schulleistungs- und Intelligenzstudien: Warum schneiden die einen gut ab, die anderen schlecht? Versuch einer Erklärung unter ausschließlicher Berücksichtigung von Bildungsmerkmalen. *Empirische Pädagogik*, 22(1), 17-48.
- Rindermann, H. (2010). Grundlegender Wandel der Denkstrukturen. Seit Jahrzehnten steigt der durchschnittliche IQ weltweit an. Der Psychologe Heiner Rindermann von der Universität Graz erklärt, wie es dazu kommt – und welche Rolle die neuen Medien dabei spielen. *Gehirn und Geist*, 9(4), 49-51.
- Rindermann, H. (2010). Warum das Internet unser Denken verändern wird. In J. Rüttgers, M. Döpfner, B. Hombach, H. Burda & R. Obermann (Hrsg.), *2020 – Gedanken zur Zukunft des Internets* (S. 51-60). Essen: Klartext.
- Rindermann, H. & Ceci, S. J. (2009). Educational policy and country outcomes in international cognitive competence studies. *Perspectives on Psychological Science*, 4(6), 551-577.
- Rost, D. H. (2009). *Interpretation und Bewertung pädagogisch-psychologischer Studien*. Weinheim: Beltz-UTB.
- Rost, D. H. (Hrsg.). (2010). *Handwörterbuch Pädagogische Psychologie*. Weinheim: Beltz-PVU.
- Rummer, R., Schweppe, J., Scheiter, K. & Gerjets, P. (2008). Lernen mit Multimedia: Die kognitiven Grundlagen des Modalitätseffekts. *Psychologische Rundschau*, 59(2), 98-107.
- Schaarschmidt, U. (2008). Burnout im Lehrerberuf. In W. Schneider & M. Hasselhorn (Hrsg.), *Handbuch der Pädagogischen Psychologie* (S. 197-209). Göttingen: Hogrefe.
- Scheerens, J. & Bosker, R. J. (1997). *The foundations of educational effectiveness*. Kidlington: Pergamon/Elsevier.
- Schildt, Th. & Kürsteiner, P. (2006). *100 Tipps und Tricks für Overhead- und Beamerpräsentationen*. Weinheim: Beltz.
- Stoll, C. (2002). *LogOut. Warum Computer nichts im Klassenzimmer zu suchen haben und andere High-Tech-Ketzereien*. Frankfurt: Fischer.
- Tippelt, R. & Schmidt, B. (Hrsg.). (2010). *Handbuch Bildungsforschung*. Opladen: Leske+Budrich.
- Wahl, H.-W., Diehl, M., Kruse, A., Lang, F. R. & Martin, M. (2008). Psychologische Altersforschung: Beiträge und Perspektiven. *Psychologische Rundschau*, 59(1), 2-23.
- Weidenmann, B. (2006). Lernen mit Medien. In A. Krapp & B. Weidenmann (Hrsg.), *Pädagogische Psychologie* (S. 423-476). Beltz: PVU.
- Weinert, F. E. (1992/1994). Altern in psychologischer Perspektive. In P. Baltes, J. Mittelstraß & U. M. Staudinger (Hrsg.), *Alter und Altern: Ein interdisziplinärer Studententext zur Gerontologie* (S. 180-203). Berlin: Walter de Gruyter.
- Weinert, F. E. (1996). Für und Wider die „neuen Lerntheorien“ als Grundlagen pädagogisch-psychologischer Forschung. *Zeitschrift für Pädagogische Psychologie*, 10(1), 1-12.
- Weinert, F. E. (1998). Guter Unterricht ist ein Unterricht, in dem mehr gelernt als gelehrt wird. In J. Freund, H. Gruber & W. Weidinger (Hrsg.), *Guter Unterricht – was ist das? Aspekte von Unterrichtsqualität* (S. 7-18). Wien: ÖBV Pädagogischer Verlag.
- Weinert, F. E., Schrader, F.-W. & Helmke, A. (1989). Quality of instruction and achievement outcomes. *International Journal of Educational Research*, 13, 895-914.
- Weinstein, C. S., Romano, M. & Mignano, A. J. (2010). *Elementary classroom management*. Boston: McGraw Hill.
- Weinstein, C. S. & Romano, M. (2010). *Middle and secondary classroom management*. Boston: McGraw Hill.
- Will, H. (1999). *Overheadprojektor und Folien*. Weinheim: Beltz.
- Woolfolk, A. (2007). *Educational psychology*. Boston: Pearson. [Kap. 7 und 9 für Lerntheorien, auch auf Deutsch]